

11. September 2024

VECTO-Berechnungsstation auf der IAA Transportation 2024

Ab 2030 müssen schwere Nutzfahrzeug-Anhänger nach der EU-Verordnung 2022/1362 neue Grenzwerte bei CO_2-Emissionen, Kraftstoff- und Energieverbrauch einhalten, um Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren und die CO_2-Ziele des EU-Klimaschutzpakets zu erreichen. Ähnlich wie bei Zugfahrzeugen ist dazu das Emissionslabel „VECTO“ (Vehicle Energy Consumption Calculation Tool) für den Anhänger eingeführt worden. Die Emissionsreduktions-Ziele, die ab 2030 erreicht werden müssen, betragen 7,5 Prozent für Zentralachs- und Deichselanhänger sowie 10 Prozent für Sattelanhänger.

Die Verordnung gilt für alle KRONE Nutzfahrzeuge der Klasse O3 (bis 10 t Gesamtmasse) und O4 (Anhänger über 10 t Gesamtmasse) mit Ausnahme von Fahrzeugen mit andere Aufbauarten als Koffer, Kühler oder Curtainsider; Fahrzeugen mit technisch zulässigem Gesamtgewicht unter 8 t; Dollys, Deichsel- oder Sattelanhänger mit Kupplung; Fahrzeugen, die nicht den in der EU einheitlich gültigen Fahrzeug-Abmessungen entsprechen (zum Beispiel Fahrzeuge über 4,0 m Höhe und Lang-LKW); Fahrzeugen mit Antriebsachsen sowie Fahrzeugen mit mehr als drei Achsen.

Heinz Fust, Leiter Technische Dienste und Homologation bei KRONE sagt dazu: „KRONE steht hinter dem European Green Deal und ist sich seiner Verantwortung zur Reduzierung des CO_2-Ausstoßes im Straßengüterverkehr sehr bewusst. Auf der IAA Transportation 2024 stellen wir mit einer Berechnungsstation unseren Kunden die Möglichkeit zur Verfügung, sich selbst ein Bild von den Emissionen ihres KRONE Anhängers, den möglichen technischen Maßnahmen und ihren Auswirkungen zu machen.“

Um die neuen Emissionsreduktions-Ziele für schwere Anhänger zu erreichen, ist eine Kombination verschiedener technischer Ansätze erforderlich. Die Optimierung des Reifenrollwiderstands stellt das größte Reduktionspotenzial für den Trailer dar: Bis zu 5,2 Prozent Einsparung sind durch den Einsatz von Leichtlaufreifen erreichbar. Ein weiterer Ansatz ist die Gewichts-Reduzierung durch Leichtbau. Zudem ist mit Aerodynamik-Komponenten wie Seitenverkleidungen und Windleiteinrichtungen am

© Fahrzeugwerk Bernard KRONE GmbH & Co. KG

Heck eine weitere CO_2-Einsparung von bis zu 4 Prozent erreichbar. Der Anbau aerodynamischer Bauteile führt allerdings wieder zu einem höheren Fahrzeuggewicht.

Mit dem VECTO-Berechnungstool, das KRONE auf seinem IAA Transportation Messestand C40 in Halle 27 präsentiert, lassen sich in Zusammenarbeit mit den KRONE Experten die verschiedenen Maßnahmen simulieren, um den erforderlichen technischen Aufwand ermessen zu können.

Besuchen Sie uns auf dem KRONE Messestand!

IAA Transportation 2024 | 17.09.–22.09.2024

Hannover Messe | Halle 27 | Stand C40 | Freigelände N41, Q41, P43



Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.:
SIMON RICHENHAGEN
Telefon +49 5951 209-8216 · E-mail: simon.richenhagen@krone.de

© Fahrzeugwerk Bernard KRONE GmbH & Co. KG